

## PU- Vergussmasse 4254 LV sw

Artikel Gruppe 274

PU- Vergussmasse 4254 LV ergibt mit dem Härter PU 4900 bzw. PU 4920 mittelharte Formstoffe mit guter Beständigkeit gegen Wasser, Chemikalien, Trafoöl, Benzin und Heizöl. PU 4254 LV eignet sich besonders für den Verguss kleiner und mittlerer Transformatoren und Übertrager. Aufgrund der sehr guten Beständigkeit gegenüber Wasser (hohe Hydrolyse-Beständigkeit) eignet sich PU 4254 LV ebenfalls sehr gut für den Verguss von Unterwasserpumpen (Aquarien, Gartenteiche etc.).

- mittelharte Formstoffe
- niedrige und hohe Verarbeitungsviskositäten
- sehr gute Haftung auf sauberen, trockenen, öl- und fettfreien Untergründen
- gute Beständigkeit gegen Wasser, Chemikalien, Trafoöl, Benzin und Heizöl

### Eigenschaften

- bei Anlieferung:

	<b>PU 4254 LV</b>	<b>PU 4900</b>	<b>PU 4920</b>
Dichte bei 20°C [g/ml]	1,32 ± 0,05	1,23 ± 0,05	1,21 ± 0,05
Farbe	schwarz	braun- transparent	braun- transparent
Viskosität	1200 ± 200	100 ± 30	27,5 ± 12,5

- der Mischung:

	<b>PU 4254 LV</b>
Mischungsverhältnis (Gewichtsteile) PU 4254 LV : Härter PU 4900 o. PU 4920	3 : 1
Mischviskosität [mPas] (DIN 53019) - mit Härter PU 4900 (Standardhärter) - mit Härter PU 4920	700 ± 200 bei 25°C 400 ± 100 bei 25°C
Reaktionsverlauf bei 20°C [min/°C] (DIN 16945)	45/43
Gelierzeit bei 20°C [min] (DIN 16945) (Ansatzmenge 200 g)	60
Praktische Gebrauchsdauer bei 20°C [min] (DIN 16945) (Ansatzmenge 200 g)	45

## Produktinformation

Hans Jiricek GmbH · Am Roten Kreuz 8 · D-78187 Geisingen / Donau  
Phone +49 (0) 77 04 / 92 92 0 · Fax +49 (0) 77 04 / 92 92 30 · www.jiricek.de



### - der Formstoffeigenschaften

#### **PU 4254 LV**

Härte Shore D (DIN 53505)	65- 70
Schlagzähigkeit (DIN 53453) [mJ/mm <sup>2</sup> ]	40- 50
Wasseraufnahme 7 Tage RT (DIN 53472) [%]	0,2- 0,3
Volumenschrumpfung [%](DIN 16945)	0,5
Wärmeformbeständigkeit nach Martens (DIN 53458) [°C]	40- 50
Wärmeleitfähigkeit [W/mK] (DIN52613)	0,30- 0,35
Dielektr. Verlustfaktor tan $\delta$ bei 50Hz und 25°C (DIN 53483)	0,02
Durchschlagfestigkeit [kV/mm] (DIN 53481)	25- 30
Dielektrizitätskonstante $\epsilon_r$ bei 50 Hz und 25°C (DIN 53483)	3,8
Oberflächenwiderstand, trocken (DIN 53482) [ $\Omega$ ]	$2 \cdot 10^{14}$
Spezifischer Durchgangswiderstand (DIN 53482) [ $\Omega \cdot \text{cm}$ ]	$10^{15}$
Kriechstromfestigkeit CTI (DIN IEC 60112)	600- 0,1 600 M- 0,1
Temperaturindex (IEC 216)	139°C
Isolierklasse (IEC 85)	B (130°C)

## Verarbeitung

Arbeitsphysiologische  
Hinweise:

PU- Vergussmassen: - physiologisch unbedenklich

PU- Härter: - als Aerosol physiologisch wirksam (geringer  
Dampfdruck)

- bei Anwendung in Vergussmasse keine  
Belastung der Atemluft

- Berührung mit der Haut vermeiden

Empfehlenswert sind Arbeitsschutzsalben.

Vorbehandlung:

Die zu vergießenden Teile sollen trocken, sauber und fettfrei  
sein.

Vorbereitung:

PU 4254 LV enthält Füllstoffe, welche in gewissen Grenzen und  
in Abhängigkeit von der Lagertemperatur zum Absetzen neigen.  
Daher ist sorgfältiges Aufrühren vor dem eigentlichen  
Mischvorgang erforderlich.

Mischen:

PU 4254 LV und der Härter PU 4900 bzw. PU 4920 werden in  
den angegebenen Mischungsverhältnissen zusammengegeben.  
Nach intensivem Mischen ist die Masse sofort gebrauchsfertig.  
Während des Mischvorganges ist darauf zu achten, dass  
möglichst wenig Luft eingerührt wird.

Applikation:

Die Verarbeitungszeit beträgt ca. 40 Minuten. Innerhalb dieser  
Zeit steigt die Viskosität an, und es sollte daher die  
Ansatzmenge nur so groß gewählt werden, dass innerhalb  
dieser Zeit eine Verarbeitung möglich ist. Wenn das PU 4254  
LV über Dosieranlagen verarbeitet werden sollen, so ist es  
möglich, die Verarbeitungszeit mit Beschleunigern einzustellen.

Trocknung:

bei Raumtemperatur 6- 8 h

Nur bei Raumtemperatur ausgehärtete Polyurethan-  
Vergussmassen sollen erst nach ca. 3- 4 Tagen mechanisch  
und elektrisch voll beansprucht werden.